

Datenmanagementplan

Gliederung

Der Datenmanagementplan soll den Umgang mit Daten und Metadaten sowie ggf. mit Softwareentwicklungen (z. B. numerische Modelle, Datenbanken, interaktive Portale) beschreiben.

1. Organisatorische Aspekte

- a. Festlegung der Daten- und ggf. Softwareverantwortlichkeit für das Vorhaben / den Verbund (Einrichtung und Person)
- b. vorgesehene zentrale Dateninfrastruktur für die Datenspeicherung
- c. ggf. vorgesehene Versionsverwaltung (z. B. Git) und Lizenzierung (z. B. GNU GPL) von Softwarequellcode
- d. Stand der Vorabsprachen zu 1.a.-c.
- e. Konzept für den Umgang mit den Daten nach Projektende (z. B. Sperrfristen bis zur Publikation in Fachzeitschriften)
- f. ggf. Verwertungsmöglichkeiten von Softwareentwicklungen nach Projektende – Eine kostenfreie (Open Access) und quelloffene (Open Source) Verfügbarmachung von über Drittmittelfinanzierung entwickelter Software wird erwartet. Ausnahmen sind ausführlich zu begründen und erfordern die Zustimmung des Mittelgebers.

2. Aufwandsabschätzung

- a. Beschreibung der Art der zu erwartenden Daten und ggf. Softwareentwicklungen
- b. Abschätzung des Datenumfangs (TB) – Wenn dies nicht möglich erscheint, ist das plausibel zu begründen.
- c. Abschätzung des zu erwartenden Aufwands und Finanzbedarfs eines projektbezogenen Datenmanagements und ggf. von projektbezogenen Softwareentwicklungen für das Vorhaben / den Verbund aufgeschlüsselt nach erforderlichen Drittmitteln und institutionell bereitgestellten Mitteln

Richtlinien

Dabei sind die aktuellen, national und international geltenden Richtlinien, Verordnungen, Standards, Konventionen und Empfehlungen anzuwenden bzw. zu berücksichtigen:

- Architektur der GDI-DE – Konventionen zu Metadaten (aktuelle Version) [1]
- Qualitativ hochwertige Metadaten pflegen und verarbeiten – Handlungsempfehlungen für geodatenhaltende Stellen und Katalogbetreiber (Version 1.0) [1]
- Praktischer Leitfaden des BKG – Import und Anzeige von Metadaten im GDI-DE Geoportal.de (Version 1.0) [2]
- Deutsche Übersetzung der Metadatenfelder des ISO 19115 (Geographic information – Metadata) [1]
- GEOSS Data Management Principles [3]
- INSPIRE-Verordnung hinsichtlich Metadaten (VO (EG) Nr. 1205/2008) [4]
- Technical Guidance for the implementation of INSPIRE dataset and service metadata based on ISO/TS 19139:2007 (Version 2.0.1) [5]
- weiterführende Informationen und Downloadmöglichkeiten [6][7]

[1] <https://www.gdi-de.org/DE/GDI-DE/Arbeitskreise/Metadaten/metadaten.html?lang=de>

[2] https://redmine.gdi-de.org/projects/geodatenkatalog-de/wiki/Praktischer_Leitfaden_-_Import_und_Anzeige_von_Metadaten_im_GDI-DE_Geoportalde

[3] http://www.earthobservations.org/geo_openeodata.php#mgt_principles

[4] <https://eur-lex.europa.eu/eli/reg/2008/1205/2008-12-24>

[5] <https://inspire.ec.europa.eu/id/document/tg/metadata-iso19139>

[6] <https://www.gdi-de.org>

[7] <https://www.geoportal.de/DE/GDI-DE/INSPIRE/Metadaten/metadaten.html?lang=de>